



BEAUTYSTUDIO ANGEL
COIFFURE NAIL Kosmetik STYLING



Oft reichen nur wenige Inputs

«Ich bin 51-jährig und möchte mich verändern und etwas lässiger kleiden», schreibt Brigitte Suter aus Seuzach in ihrer Bewerbung zum Umstyling. Brigitte Suter ist eine gepflegte, hübsche Frau, doch mit ihren fast 180 Zentimetern und Schuhgrösse 43 ist es nicht immer einfach, einen starken modischen Look zu realisieren. Ein paar Inputs reichten.

Winterthur/Seuzach: Brigitte Suter arbeitet als Assistentin in einer Versicherung und hat drei erwachsene Kinder, die bereits aus dem heimischen Nest in Seuzach ausgezogen sind. Und seit 32 Jahren ist sie mit ihrem Mann Urs Suter glücklich verheiratet. Jetzt hat die 51-Jährige wieder mehr Zeit für sich und möchte auch optisch etwas verändern. «Ich liebe grossen Schmuck und kräftige Farben, traue mich aber nicht, sowas öfters zu tragen.» Im Büro kleide sie sich meistens mit Hosen und Bluse. Alles praktisch, aber mit wenig modischem Flair. Make-up sei ebenfalls ein Thema für sie, aber es fehle ihr am Know-how und deshalb lasse sie es eben sein. «Meine Haare trage ich schon länger im selben Schnitt, möchte sie aber nicht kurz abschneiden», erklärt Brigitte Suter weiter. In ihrer Freizeit ist die aufgeschlossene, sympathische Frau oft in ihrem Garten anzutreffen. Und wichtig sind für sie ihre täglichen Yogaübungen, eine Kombination aus Be-

wegung und Atmung, die sie lehrt, in Einklang mit sich selbst zu leben. Neben ihrer Familie und ihren Freunden, die sie gerne bekoacht, ist das Bereisen dieser Welt, speziell Thailand, eine grosse Passion von Brigitte und Urs Suter. Und genau auf diesen Urlaube hat die Seuzacherin auch genügend Zeit, einer weiteren grossen Leidenschaft zu frönen: Lesen, vor allem Krimis. Für die Modefachleute Mirjam Fehr (Coiffeur, Beautystudio Angel), Rebekka Höin (Kosmetik, Beautystudio Angel), Manuela Oetken, (Modissa Winterthur) und Martina Mango (Schuhhaus Peterhans) sowie Claudia Schneider (Klarsicht Optik) war es eine inspirierende Herausforderung, ein trendiges Styling zu realisieren. Wie findet Brigitte Suter ihren neuen Look? «Nie hätte ich es gewagt, mich so zu kleiden, modisch, peppig und doch nicht übertrieben. Mit meiner neuen Frisur komme ich bestens klar und für die Brille erhalte ich nur Komplimente.» leh.



vorher

Vorher – nachher

1 Brigitte Suter hat gesundes, dickes Haar, das nur nach einem gepflegten, trendigen Haarschnitt ruft. Der schlichte neue Look basiert auf einem präzise durchgestuften Schnitt und speziellen Farbakzenten in drei Blond-Tönen. **Beratung: Mirjam Fehr, Beautystudio Angel.**

2 Ein zartes Pink auf dem schön geschwungenen Mund. Bei blonden Frauen gilt: Bei den Lidschatten ist weniger mehr. Trotzdem: Keine Angst vor Smokey Eyes am Abend. **Beratung: Rebekka Höin, Beautystudio Angel.**

3 Kombiprogramm in der Konfektionsgrösse 44/46: Hose in schmäler Silhouette von Brax (Stretch) in Techno-Ware. Kleid von Max Mara Weekend in angenehmer Viskose-Polyester-Ware im modischen Mustermix Noir/Offwhite. Ein trendstarkes Chasuble von Eva Kyburz mit witzigem Cloqué-Effekt im Stoff. Ein Muss und bei Modissa in grosser Auswahl: Stylisher Schal und trendige Tasche im Reptilprint. **Beratung: Manuela Oetken, Modissa Winterthur**

4 Die Brillenkollektion des deutschen Designers Funk ist schlicht, aber top trendy. Die Acetatfassung in Schwarz matt ist gerade wegen dieser Schlichtheit sehr auffällig und wirkt als edles Schmuckstück. **Beratung: Claudia Schneider, Klarsicht Optik.**

5 Der schwarze androgyn Ankle-Boot ist eine topaktuelle, etwas kürzere Version. Im spannend-modischen Materialmix (Velours/Lackleder) und Nietverzierung mit Seiteneinstellung von Vabeene (Grösse 43!) **Beratung: Martina Mango, Schuhhaus Peterhans.**



Lucia M. Eppmann
Chefredaktorin
«Winterthurer Stadtanzeiger»
Als ehemalige Geschäftsführerin eines Schweizer Modeunternehmens begleitet Lucia M. Eppmann modemutige Frauen und Männer durch das Umstylingexperiment. Interessiert?

Bitte melden unter:
forum@stadi-online.ch

style-coach



nachher

